



Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St. A. 65 -

65 - 155 06.82 ●

Strasse / Nr. Grendplatz - Mariensäule -			
Stadtbezirk VII	Stadtteil Steele (34)	Gemarkung Steele	
Lfd.-Nr. 216	Eintr.-Datum 14.05.1987 <i>14.05.1987</i>	Flur 12	Flurstück 298
Art des Denkmals Baudenkmal		Kurzbeschreibung Mariensäule	
Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals Die Mariensäule datiert vom Ende des 19. Jahrhunderts. Sie ist ausgestattet mit neugotischen Schmuckformen auf dem gestuften Sockel-Aufsatz. Dazu kommt eine Laterne mit Mittelpfeiler und spitzbogigen Öffnungen, wovon 3 Öffnungen mit Heiligenfiguren ausgefüllt sind. Darüber befindet sich ein turmartiger Aufsatz mit bekrönender Marienfigur.			
Hist. Ausstattungsstücke			

Foto(s)



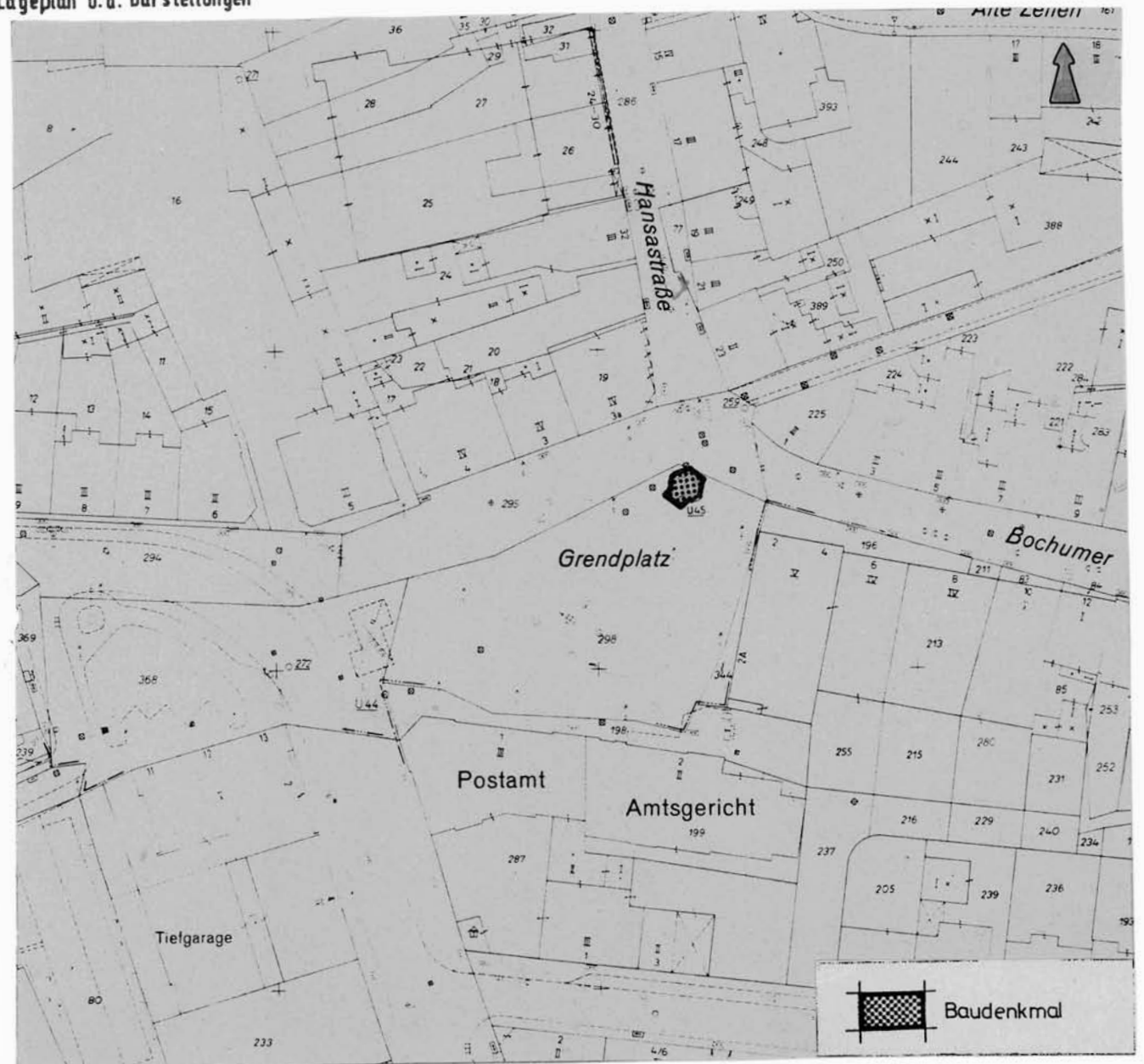
Planungs- und Baurecht

Bebauungsplan

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen,
Zeichnungen, Fotos, Karten u. a.

Lageplan u. a. Darstellungen



Maßstab 1:1000